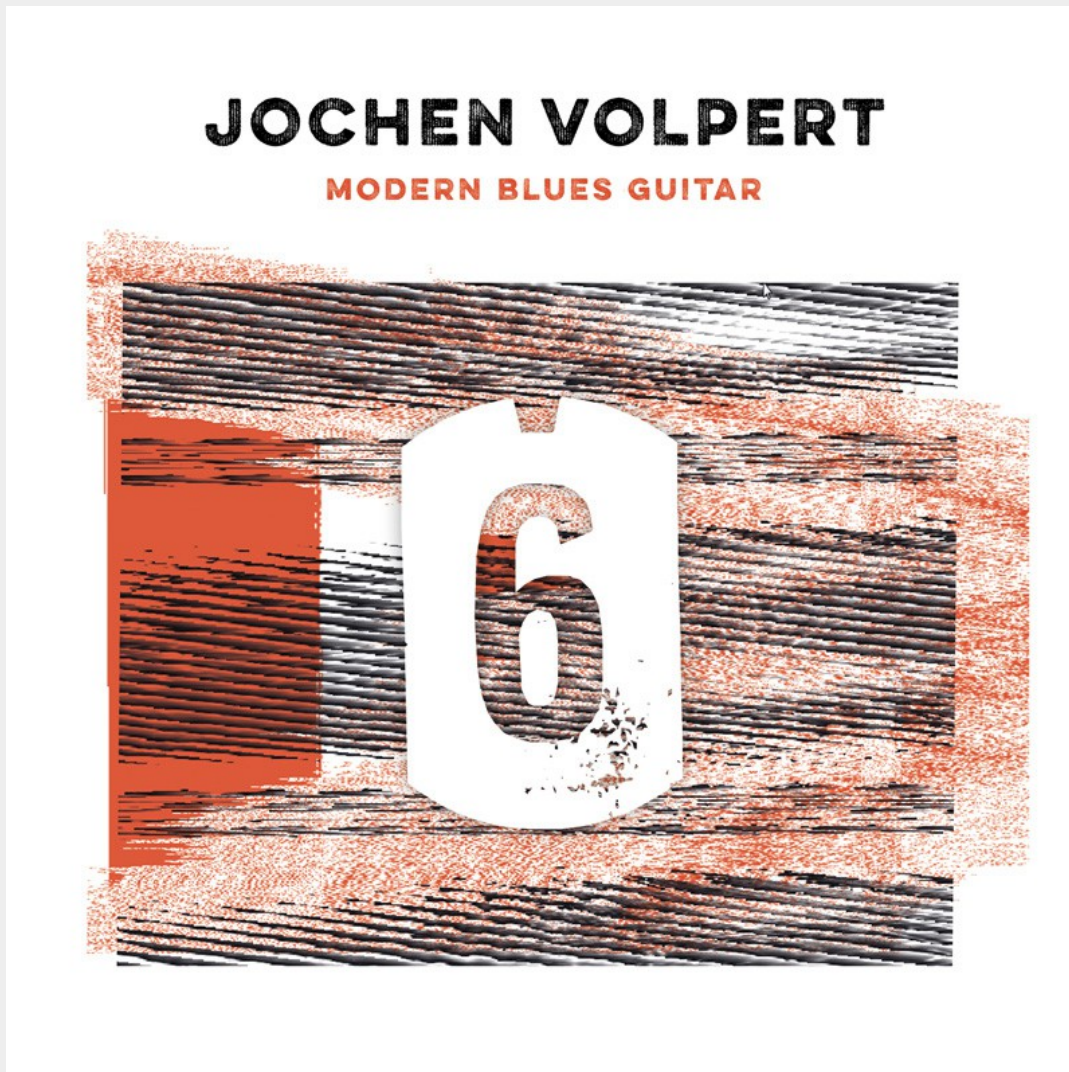


Künstler: **JOCHEN VOLPERT** – Titel: Six - Medium: CD -  
Spiellänge: 38:39 Min. – Label: Eigenproduktion – Text: Mike  
Kempf



Der Mann will sich partout in kein festes Genre festlegen lassen. Die Rede ist vom Würzburger Musiker, Gitarristen, Songentwickler und Produzenten **JOCHEN VOLPERT**. *»Ich kann mich nicht ausschließlich in einem bestimmten Genre bewegen. Das ist mir einfach zu langweilig. Ich brauch ständig neue Herausforderungen. Auch ein Grund, warum sich meine bisherigen Veröffentlichungen nie gleich anhören.«*

In der Tat klingt sein aktuelles Werk 'Six' anders, als sein im Februar dieses Jahres veröffentlichte 'Mister X'. 'Six' ist mit der Tatsache verbunden, dass er die Tonkassette in sechs Tagen einspielte.

Dafür hat er sich auf seinem roten Sofa auf ein rein instrumentales Album konzentriert, in dem vor allem sein Gitarrenspiel im Epizentrum des Ganzen steht.

Auffallend, dass sich Mister **VOLPERT** einer Sache treu bleibt. Denn er hat den mir vorliegenden Silberling wie gewohnt schön abwechslungsreich, vielse(a)itig und experimentierfreudig entworfen. Vor allem am Sechssaiter zelebriert er mehrmals seine Kreativität, sein Können, sein ausgeprägtes Feeling. Er hat für sein neuestes Werk seinen Saitenzupf mit alten und modernen Stilen vermischt. Lässt hier und da skurrile Klänge einfließen, die die Tonkassette alles andere als langweilig erschallen lässt. Nein, hier sollte man schon mit geschärften Sinnesorganen an die zehn Songs herangehen, um letztlich alle musikalischen Feinheiten wahrzunehmen.

**JOCHEN VOLPERT** kann sich den Luxus unabhängig zu musizieren leisten. Von daher ist es nicht groß verwunderlich, dass sich der Freigeist ständig neu präsentiert. In diesem Fall mit klassischem Blues, gepaart mit Jazz, Funk, Improvisationen, außergewöhnlichen Song- und Soundstrukturen und mit „Wuerzblues“ einem Bonus-Lied von seinem Album 'Live Session 4.15' [2015] als Finalsong platziert, welches ich nebenbei zum Anspieltipp empfehle.

Fazit: Das fränkische Original hat wieder auf zahlreiche seiner bewährten Begleitmusiker zurückgegriffen. Unter anderem auf den Pianisten **ACHIM GÖSSL** oder **JAN HESS** [drums], die allesamt in der Rockszenen einen exzellenten Studiomusiker-Ruf innehaben. Auch ein Grund, warum die Qualität des Albums keinerlei Mängel aufweist. Trotzdem möchte ich noch mal darauf hinweisen, dass 'Six' überwiegend Freunde rein instrumentaler Musik zufriedenstellen kann/wird. Allen anderen möchte ich zumindest ein ausgiebiges Reinhören verordnen, damit es zur Adventszeit keine unnötige Überraschung gibt.

Line up:

Jochen Volpert (guitar, guitar effects, bass #2-4,6,7,9)

Achim Gössl (organ, rhodes)

Tobi Mürle (bass #1,5,8)

Jan Hees (drums, percussion #1-9)

Thomas Gawlas (bass #10)

Peter Wirth (drums #10)

Setliste:

01. Jeannie Out Of The Bottle [03:13]

02. Batshit Crazy [02:52]

03. Funky Mr. B [05:35]

04. Warm Rain [04:35]

05. For You Soul [03:29]

06. Shuffle The Shuffle [03:20]

07. Mud [02:59]

08. Blue Blues [03:28]

09. I Told You That [02:45]

10. Wuerzblues [06:08]

[www.jochenvolpert.de](http://www.jochenvolpert.de)